

BETRIEBS - UND INSTANDHALTUNGS-ANLEITUNG MIT
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

TRAGZAPFEN MIT SEILSICHERUNG



Artikelnummern: **B01.14.50**

INHALTSVERZEICHNIS:

1.	Risikobeurteilung	Seite 3
2.	Zeichenerklärung	Seite 3
3.	Anwendung	Seite 4
4.	Transport und Lagerung	Seite 8
5.	Instandhaltung	Seite 9
6.	EG-Konformitätserklärung	Seite 10

1. RISIKOBEURTEILUNG

Der Inhalt der folgenden Seiten bezieht sich auf die klassische Anwendung der Tragwange und kann unspezifische Anwendungen nicht vorhersehen. Aus diesem Grund muss jeder Anwender eine eigene Risikobeurteilung vornehmen und diese Betriebsanleitung als allgemeine Richtlinie berücksichtigen, unter Berücksichtigung der Notwendigkeit der Synthese bei der Abhandlung der Argumente. Es bleibt die Aufgabe des Anwenders, unter seiner Verantwortung, die Anwendungsverfahren zur Durchführung der Arbeitsgänge für die Mitarbeiter zu definieren, darüber zu informieren und deren Einhaltung zu überprüfen.

Die Tragwangen dienen als Haken für Seile oder Ketten und gestatten eine sichere Durchführung folgender Arbeitsgänge: HEBEN, BEWEGEN und WENDEN. Das Material, die Herstellung und die Kontrolle aller **OMCR** Tragwangen entspricht den Anforderungen der Richtlinie **2006/42/EG**. Alle Tragelemente von **OMCR** sind mit einem statischen Prüfungskoeffizienten von mindestens 1,5 geprüft, an allen Materialien wurden Analysen gemäß **UNI EN 10204** durchgeführt, stichprobenmäßig werden konventionelle Zugprüfungen gemäß **UNI EN 10002** durchgeführt.

ANMERKUNG

Vor dem Einsatz der Tragwangen die Betriebs- und Instandhaltungsanleitung aufmerksam lesen. Ein unsachgemäße oder gegenteilige Anwendung ggü. den in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Punkten enthebt OMCR von jeglicher Verantwortung hinsichtlich der Sicherheit der hier zitierten Elemente

2. ZEICHENERKLÄRUNG

Die folgenden Sicherheitshinweise und Symbole der vorliegenden Betriebs- und Instandhaltungsanleitung sind gemäß den Normen ISO 3864-2 und ANSI Z535.6 klassifiziert worden:

 WARNUNG	Zeigt eine potentiell gefährliche Situation an, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Unfälle oder zum Tod führen kann.
 VORSICHT	Zeigt eine potentiell gefährliche Situation an, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.
NOTE	Weist auf Anregungen oder andere Informationen von besonderer Wichtigkeit hin.
	Allgemeine Gefahr.
	Quetschgefahr mit daraus folgendem Fallen oder Umkippen der Ladung.
	Schergefahr mit daraus folgendem Fallen oder Umkippen der Ladung.
	Schergefahr mit daraus folgendem Fallen oder Umkippen der Ladung.
	Verbotene Tätigkeit bzw. Anwendungsart.
	Tätigkeiten, die auszuführen sind, um Risiken zu vermeiden.
	Es ist verboten sich aufzuhalten oder durchzugehen.

3. ANWENDUNG

3.1

WARNUNG



Jedes Heben/Bewegen muss von qualifiziertem und entsprechend ausgebildetem Personal ausgeführt werden. Den für das Heben/Bewegen/Wenden zuständigen Personen müssen individuelle Schutzeinrichtungen zur Verfügung gestellt werden, die sie verwenden müssen.

3.2

WARNUNG

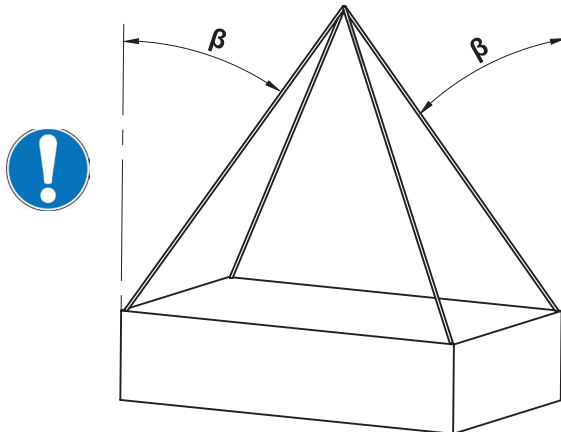


Vor jedem Heben/Bewegen müssen die hierfür Zuständigen die am besten geeignete Anschlagart wählen, um eine sicheres Aufhängen mit einem korrekten Gleichgewicht der Ladung zu gewährleisten. Die effektive Tragkraft der Seile/Ketten und des Hebezubehörs kann durch eine nicht korrekte Anschlagart verändert werden. In der folgenden Tabelle kann man die Reduzierung der Nominaltragkraft in Funktion des Neigungswinkels beurteilen, um den Sicherheitsfaktor konstant zu halten.

ANMERKUNG

Zur Definition des symmetrischen oder asymmetrischen Anschlags siehe Norm EN 818-06: Im Falle eines asymmetrischen Anschlags wird angenommen, dass das zu hebende Gewicht nur von zwei Strängen des Seils bzw. der Kette getragen wird.

3.2.1 - HEBEN



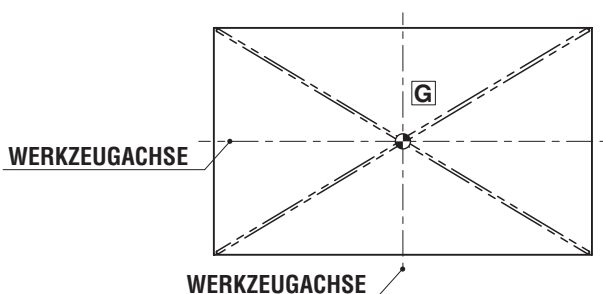
Beispiel: SYMMETRISCHER ANSCHLAG (empfohlen)

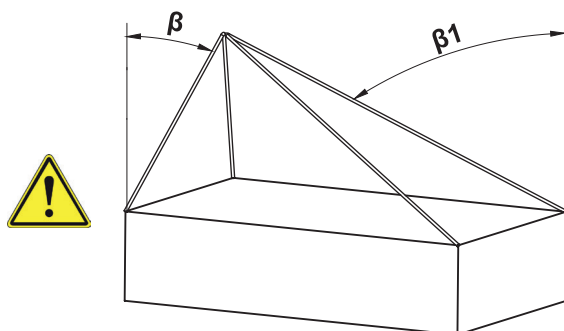
Neigungswinkel	Reduktionsfaktor der Nominaltragkraft
$0^\circ \leq \beta \leq 40^\circ$	1
$40^\circ < \beta \leq 50^\circ$	0.6
$50^\circ < \beta \leq 60^\circ$	0.4

G = Schwerpunkt Werkzeug

β = Neigungswinkel

Anmerkung: Das Heben mit $\beta > 60^\circ$ ist nicht vorgesehen





Beispiel: ASYMMETRISCHER ANSCHLAG
($\beta_1 > \beta$)

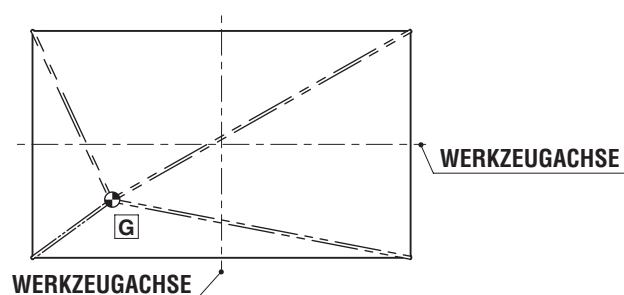
Reduktionsfaktor der Nominaltragkraft

0.5

G = Schwerpunkt Werkzeug

β = min. Neigungswinkel

β_1 = max. Neigungswinkel



⚠️ WARNUNG

Das Nichtbeachten der in dieser Anleitung enthaltenen Vorschriften kann ein Herabfallen der Ladung hervorrufen.

3.2.2

⚠️ WARNUNG



Keine Wendevorgänge durchführen (siehe Fig.1)

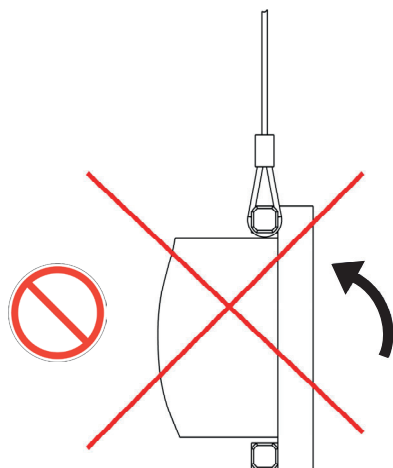


Fig.1

3.3

WARNUNG



Für eine sichere Anwendung der Tragzapfen Typ B01.14.50 müssen die Stränge des Seils bzw. der Kette **immer gespannt sein** (siehe **Fig.2**), ein Lockern kann das Herausrutschen des Seils bzw. der Kette vom Tragzapfenhals hervorrufen.

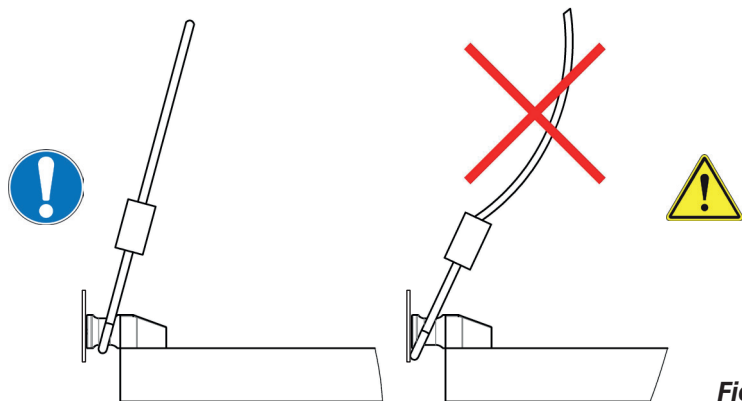


Fig.2

3.4

WARNUNG



Bei der Montage prüfen, ob die Schrauben korrekt angezogen sind. In der Tabelle unten sind Schraubentyp und Anziehdrehmoment zur Befestigung der jeweiligen Tragwange aufgeführt. **Es empfiehlt sich Kleber LOCTITE 243 oder Sicherheitsbeilagscheiben zum Sichern der Schrauben zu verwenden.**

Art.-Nr. OMCR	Art.-Nr. Fibro	Schraube Nr.	Schraube DIN 912 CL. 8.8	Anzieh-drehmoment [Nm]
B01.14.50	2130.14.100	3	M20x70	411,9

WARNUNG

Das Nichtbeachten der in dieser Anleitung enthaltenen Vorschriften kann ein Herabfallen der Ladung hervorrufen.

3.5

WARNUNG



Vor jedem Heben, Bewegen des Werkzeugs prüfen, dass die gewählte Anschlagart (Seil/ Kette, Haken, etc.) keinen Fehler oder Deformierungen aufweist, die sie unsicher machen. In diesem Fall **sofort die defekten Teile entfernen**.

3.6

WARNUNG



Vor jedem Heben/Bewegen muss geprüft werden, ob die Tragkraft des Tragzapfens zum Gewicht des Werkzeugs konform ist (angegeben auf entsprechenden Schildern). Die maximale Tragkraft, das Produktionslos, das Logo des Herstellers und die **CE-Kennzeichnung** sind auf dem Tragzapfen dauerhaft aufgebracht (siehe **Fig. 3**).

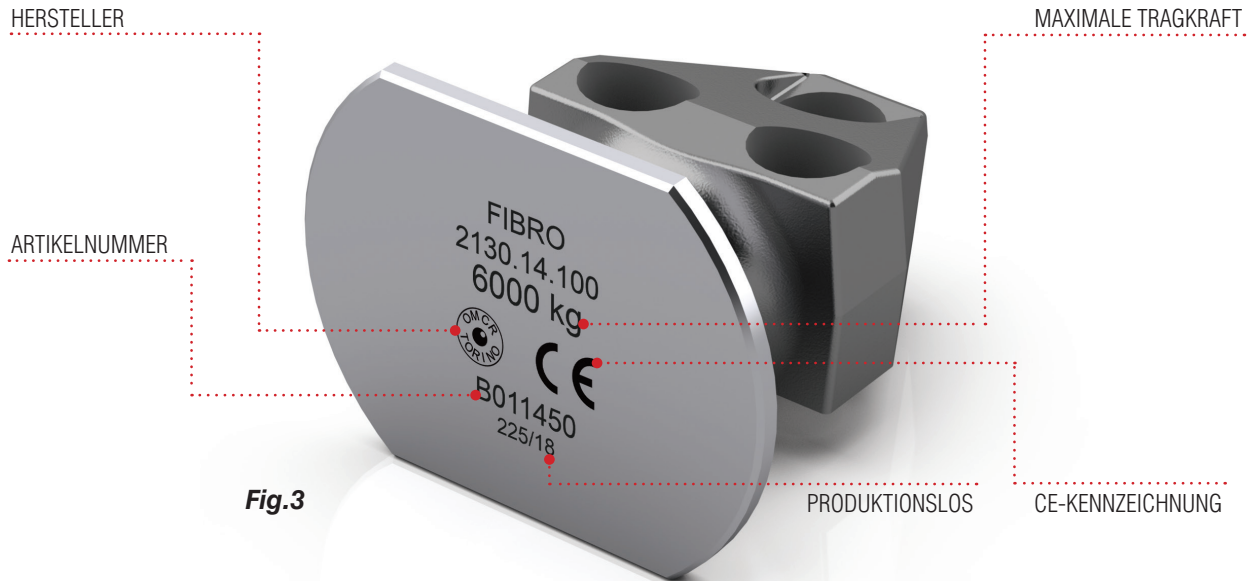


Fig.3

Zum Heben bzw. Bewegen des Werkzeugs darf die Tragkraft des Tragzapfens nicht geringer als $\frac{1}{2}$ des Gesamtgewichts des Werkzeugs sein.

Beispiel: Werkzeuggewicht 12.000 kg

Minimale Tragkraft des Tragzapfens: $12.000 / 2 = 6.000$ kg

3.7

WARNUNG



Das Heben, Bewegen nicht mit Anschlägen, die Winkel größer 90° ggü. der Horizontalen formen, durchführen, da ansonsten der Tragbolzen herausrutschen kann und das Risiko besteht, dass die Ladung fällt (siehe **Fig.4**).

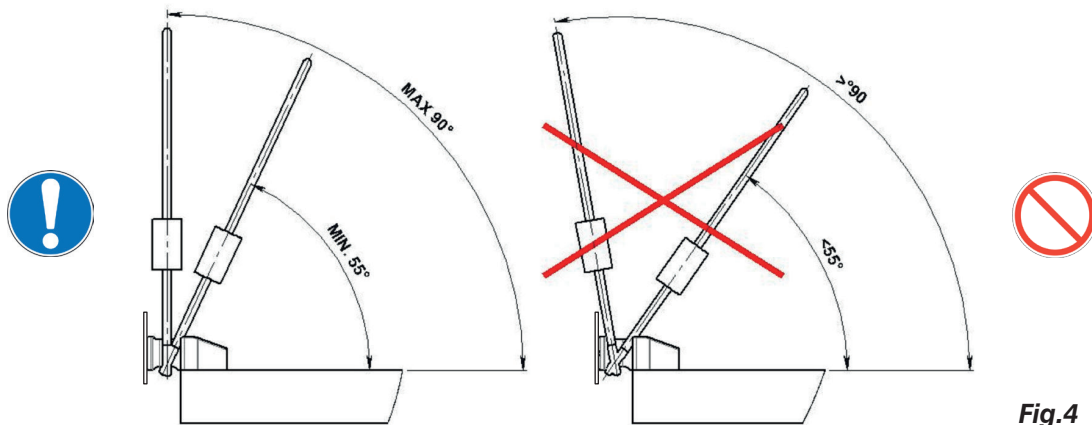


Fig.4

3.8

WARNUNG



Sich vor jedem Heben, Bewegen des Werkzeugs versichern, dass:

- die Seile / Ketten korrekt gesichert sind;
- die Seile / Ketten nicht in Kontakt mit schneidenden Kanten sind und;
- die Seile / Ketten nicht in Kanten des Werkzeugs verhakt sind.

3.9

WARNUNG



Während dem Heben, Bewegen (siehe **Fig.5**) darf man sich nicht in der Nähe der Ladung aufhalten bzw.

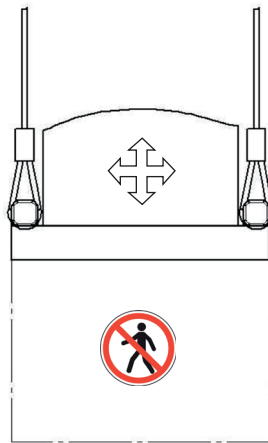


Fig.5

4. TRANSPORT UND LAGERUNG

4.1

WARNUNG



Im Folgenden sind die Gewichte der Tragwangen OMCR Art. B01.14.50 aufgeführt. **Die Tragwangen müssen gemäß den geltenden Normen zum manuellen Transport von Lasten transportiert werden.**

Art.-Nr. OMCR	Art.-Nr. Fibro	Gewicht (kg)
B01.14.50	2130.14.100	4.5

4.2

WARNING

Die Tragwangen müssen an einem vor Feuchtigkeit geschützten Ort gelagert werden, wenn sie nicht in Gebrauch sind, und durch das Aufbringen von Schutzöl vor Oxidation geschützt werden.

4.2.1

WARNUNG



Bei der Montage die Kontaktflächen zwischen Tragwange und Werkzeuggrundplatte säubern.

Das Vorhandensein von Öl oder Verunreinigungen zwischen der Auflagefläche der Tragwange und der Oberfläche der Grundplatte kann ein korrektes Funktionieren der Tragwange beeinträchtigen.

5. INSTANDHALTUNG

5.1 Alle 6 Monate Sichtkontrollen durchführen, um das Vorhandensein von sichtbaren Anomalien oder das Auftreten einer Oxidation zu prüfen: In diesem Fall den Originalzustand wieder herstellen oder die Tragzapfen austauschen.

5.2 Mindestens alle 6 Monate kontrollieren, ob die Befestigungsschrauben korrekt, gemäß der in dieser Betriebs- und Instandhaltungsanleitung enthaltenen Tabelle, angezogen sind.

5.3 Sollten die tragenden Seile/Ketten plötzlich reißen, mit daraus folgender Überbelastung der Tragzapfen, muss eine Sichtkontrolle durchgeführt werden. Die Befestigungsschrauben austauschen und prüfen, ob sie korrekt gemäß der Tabelle in dieser Betriebs- und Instandhaltungsanleitung angezogen sind.

5.4 Nach unvorhergesehenen Stößen in den Anschlagbereichen während des Hebens/Bewegens muss eine Sichtkontrolle an den Tragzapfen durchgeführt werden, um evtl. Deformationen auszuschließen bzw. bei Bedarf müssen sie ausgetauscht werden. Die Befestigungsschrauben austauschen und prüfen ob sie korrekt, gemäß der Tabelle in dieser Betriebs- und Instandhaltungsanleitung, angezogen sind.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

(Richtlinie 2006/42/EG)

Die Firma OMCR S.r.l. mit Sitz in Via Quarantelli, 8 – 10077 S. Maurizio C.se – (Turin -Italien) erklärt in Person seines gesetzlichen Vertreters, dass die:

TRAGZAPFEN MIT SEILSICHERUNG

mit der Artikelnummer: B01.14.50

auf jedem einzelnen Teil eine Produktionslos-Nummer geprägt haben, anhand der man jederzeit auf die in der technischen Abteilung archivierten Unterlagen zurückgreifen kann und somit jede Eigenschaft und jedes Produktions- und Prüfelement identifizieren kann. Alle Qualitäts- und Sicherheitsverfahren wurden zusammengestellt von Herrn Bertorello, verantwortlich für die technischen Unterlagen, tätig bei OMCR Srl., Via Quarantelli 8, I-10077 San Maurizio C.se (TO). Sie

wurden korrekt durchgeführt und dadurch wurde die Berechtigung erlangt, das Schriftbild aufzuprägen, um zu garantieren, dass diese Teile:

- *den in der Richtlinie 2006/42/EG vom 09.06.2006 festgelegten Bedingungen entsprechen,*
- *Kontrollen und Prüfungen unterliegen, so dass man sie auch gemäß den UNI Normen und den nationalen Normen, den europäischen Richtlinien und den italienischen Vorschriften zur Arbeitssicherheit als geeignet betrachten kann.*

Vor dem Einsatz der Tragzapfen die Betriebs- und Instandhaltungsanleitung aufmerksam lesen.

Ein unsachgemäßer oder gegenteiliger Einsatz ggü. dem in der Anweisung beschriebenen Inhalt setzt die Gültigkeit dieser EG-Konformitätserklärung außer Kraft und enthebt die Firma OMCR von jeglicher Verantwortung diesbezüglich.

Diese Betriebs- und Instandhaltungsanleitung mit EG-Konformitätserklärung wurde aus dem Italienischen übersetzt, im Falle von Beanstandungen hat die italienische Version rechtliche Gültigkeit.

OMCR S.r.l.
der gesetzliche Vertreter
Domenico Zentilin



Use and maintenance manual complete of
EC conformity declaration

LIFTING BRACKET WITH ROPE STOP SAFETY



Article numbers: **B01.14.50**

INDEX

1.	Risks Evaluation	page 13
2.	Symbols and warnings classification	page 13
3.	Use	page 14
4.	Handling and storage	page 18
5.	Maintenance	page 19
6.	EC conformity declaration	page 20

1. RISKS EVALUATION

The matters of following pages refer to a classic use of lifting brackets and they can't forecast unspecified applications. For this reason each user must provide to his own risks evaluation and he must consider this manual as general reference support and as a summary of possible matters. To define the employ-procedures, to spread information and to check the compliance of these ones it's a duty and a responsibility of the user.

The lifting brackets have to be used as couplets for ropes and chains and they allow users to make on safety the following actions: LIFTING, HANDLING; the material, the production and the quality-check of all OMCR lifting pins comply with the Directive **2006/42/EC** requirements; all OMCR lifting elements have been tested with a static safety factor even to a minimum 1.5, all materials have been analyzed according to **UNI EN 10204**, samples of all materials have been subjected to tensile stress test according to **UNI EN 10002**.

WARNING

An improper or opposed use in reference to the prescriptions treated in this manual, deletes this EC conformity declaration and relieves OMCR from any responsibility.

2. SYMBOLS AND WARNINGS CLASSIFICATION

According to ISO 3864-2, ANSI Z535.6, ANSI Z535.4 norms, in this manual are classified the following safety messages and symbols:

 WARNING	It indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.
 WARNING	It indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.
NOTE	It indicates advices on use or other especially helpful informations.
	It indicates general warning symbol.
	It indicates hazard of crushing consequent to an accidental fall or overturning of the load.
	It indicates hazard of crushing.
	It indicates musculoskeletal disorders for the handling of the loads.
	It indicates forbidden actions or uses.
	It indicates mandatory actions to avoid hazards.
	It indicates that it is forbidden to stop or to transit.

3. USE

3.1

WARNING



Each lifting or handling operations must be executed by qualified and instructed worker; the lifting, handling or turnover' officers must use individual guard equipment.

3.2

WARNING

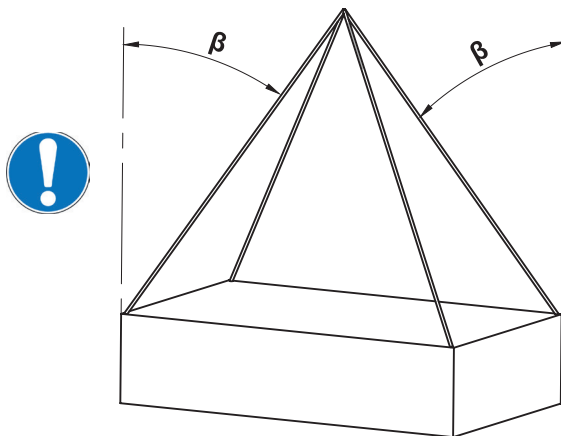


Before each lifting, handling or overturning officers have to choose the most suitable sling to ensure a safe suspension with a correct load balance. A wrong sling method can modify the real capacity load of the ropes/chains and lifting accessories. In the following table you can verify the reduction of the nominal capacity load related to the sling angles in order to preserve the minimum safety factor.

NOTE

Refer to EN818-06 norm to define symmetric and asymmetric sling method: for asymmetric sling, the whole load should be supported by only two rope/chain wings.

3.2.1 - LIFTING



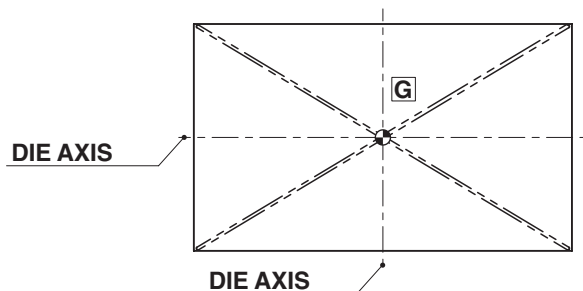
SYMMETRIC SLING EXAMPLE (RECOMMENDED CONDITION)

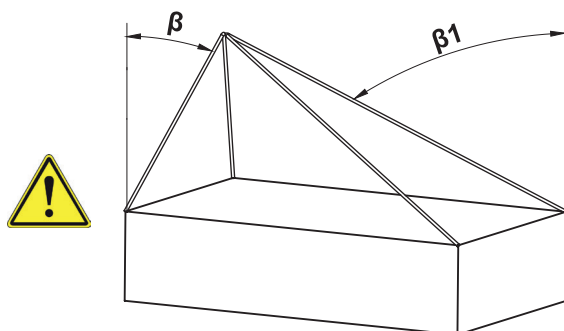
ANGLE	REDUCTION FACTOR OF THE NOMINAL CAPACITY LOAD
$0^\circ \leq \beta \leq 40^\circ$	1
$40^\circ < \beta \leq 50^\circ$	0.84
$50^\circ < \beta \leq 60^\circ$	0.65

G = Die load center

β = Rope angle from vertical

NOTE: lifting with $\beta > 60^\circ$ is not provided





ASYMMETRIC SLING EXAMPLE ($\beta_1 > \beta$)

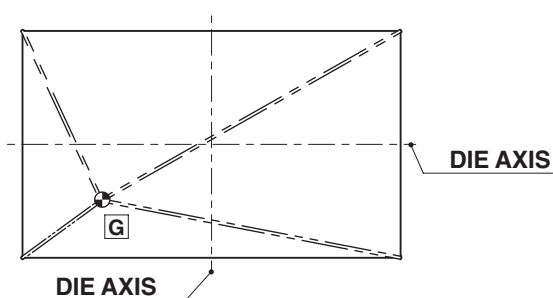
REDUCTION FACTOR OF THE NOMINAL CAPACITY LOAD

0.5

G = Die load center

β = Minimum rope angle from vertical

β_1 = Maximum rope angle from vertical



WARNING

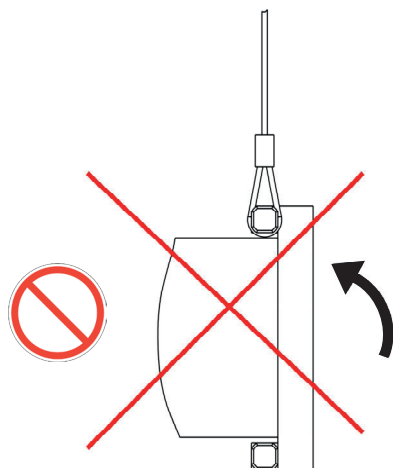
The missing respect of the prescriptions included in this manual may cause the accidental fall of the load.

3.2.2

WARNING



*The die overturning is not allowed (see **Pi.1**)*



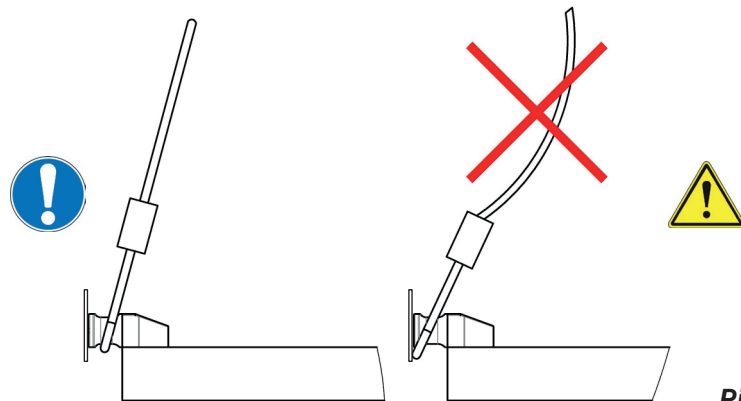
Pic.1

3.3

WARNING



For a safe use of the bracket type B01.14.50 is necessary that the booms of the **ropes/ chains stay always stretched** (see **Pic.2**), a looseness can result the exit of the rope/chain from the groove of the bracket.



Pic.2

3.4

WARNING



At the moment of the use, check the correct screws clamping; in the following table are written down screws and clamping couples for the fixing of the lifting brackets; **it is required to use threadlocker LOCTITE 243 or lock washers.**

OMCR CODE	FIBRO CODE	SCREW NR.	SCREW DIN 912 CL. 8.8	CLAMPING COUPLE [Nm]
B01.14.50	2130.14.100	3	M20x70	411,9

WARNING

The missing respect of the prescriptions included in this manual may cause the accidental fall of the load.

3.5

WARNING



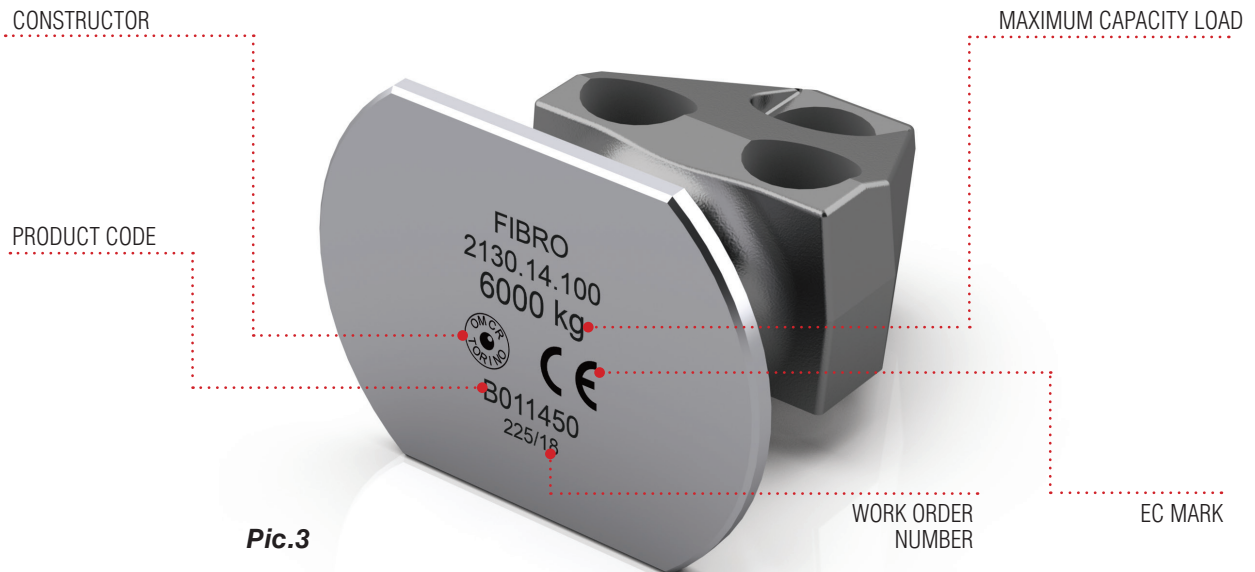
Before each lifting or handling of the die, check that the chosen sling system (rope/chain, hook, etc.) doesn't present any defect or deformation to make it unsafe; **otherwise replace immediately the damaged parts.**

3.6

WARNING



Before each lifting, handling or turnover check that the lifting brackets capacity load is in compliance with the die weight; the maximum capacity load, the work order number, the constructor label and the **EC conformity mark** are indelibly marked over the lifting brackets. (see **Pic.3**).



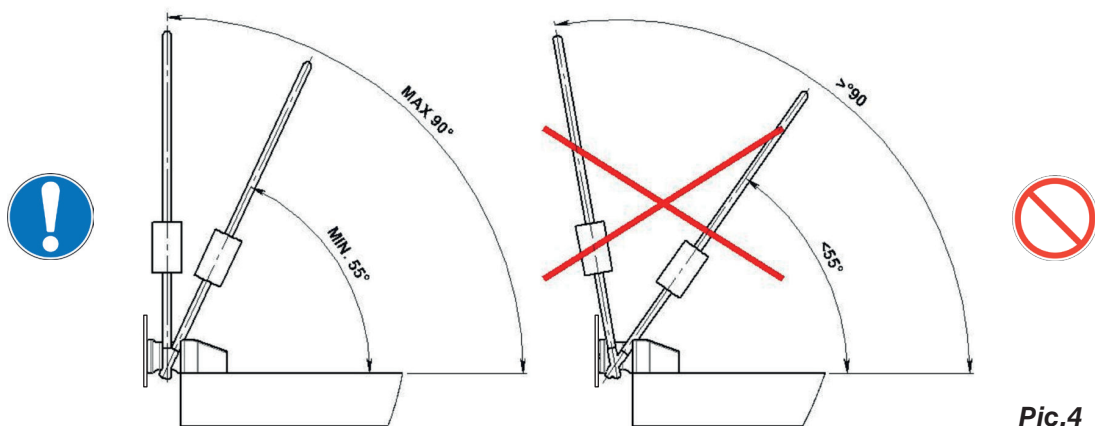
In case of lifting and handling, the lifting bracket capacity load must not be lower than $\frac{1}{2}$ of the total die weight
 Ex: Die weight 12.000 kg
 Minimum capacity load of the lifting bracket: $12.000 / 2 = 6.000$ kg

3.7

WARNING



Don't make lifting/handling with slings that have an angle of over 90° to the horizontal level, in opposed case can happen the extraction of the pin with the risk of load fall (see **Pic.4**).



3.8

WARNING



Before each lifting, handling or overturning of the die be sure that:

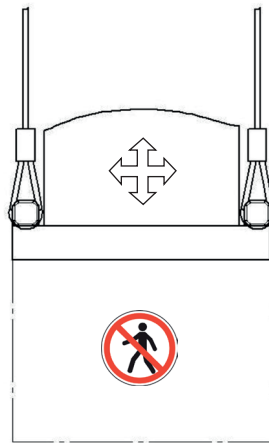
- the ropes / chains are secured in correct way;
- the ropes / chains are not in contact with cutting edge;
- the ropes / chains are not hooked to the die corners.

3.9

WARNING



Don't stand or transit nearby the load during lifting or handling operations (see **Pic.5**).
In case of accidental release of the load there may be risks of injury.



Pic.5

4. HANDLING AND STORAGE

4.1

WARNING



In the following table are written OMCR B01.14.50 lifting brackets weights; **the lifting brackets must be handled in compliance with the current norms concerning the movement by hand of the loads.**

OMCR CODE	FIBRO CODE	WEIGHT (kg)
B01.14.50	2130.14.100	4.5

4.2

WARNING

If not used the lifting brackets must be stored far from wet and preserved from oxidation by applying protective oil.

4.2.1

WARNING



At the moment of the assembling, carefully clean the contact surfaces between lifting brackets and steel plates.

The presence of oil or dirt on the contact surface between the lifting bracket and the mold holder plate may compromise the correct functioning of the lifting bracket

5. MAINTENANCE

5.1 Every 6 months inspect visually the lifting brackets, paying particular attention to any evidence of deformations or oxidation: in case restore or replace the lifting brackets.

5.2 Every 6 months check the correct clamp of the fixing screws in accordance with the table included in this manual.

5.3 In case of suddenly settlements of lifting ropes/chains with a following overload on the lifting brackets, inspect visually the lifting brackets, paying particular attention to any eventual evidence of deformations and, in case replace them; replace the fixing screws and check the correct clamp in accordance with the table included in this manual.

5.4 In case of unforeseen settlements of lifting ropes with a following overload on the lifting bracket, make visual tests on the lifting brackets to check eventual deformations and, in case of these last ones, substitute them; substitute the fixing screws and check the correct clamp following the table indicated in this manual.

5.5 In case of accidental impacts in the sling-zone during the lifting and handling, make visual inspections on the lifting brackets to check eventual deformations and, in case replace them; replace the fixing screws and check the correct clamp in accordance with the table included in this manual.

EC CONFORMITY DECLARATION

(Directive 2006/42/CE)

OMCR S.r.l. seated in Via Quarantelli, 8 – 10077 S.Maurizio C.se – (Torino-Italy) through its legal representative manager, declares that:

LIFTING BRACKET WITH ROPE STOP SAFETY

Article code: B01.14.50

Have a work order number indelibly marked on every model, it is possible to find out the documents filed in the Technical Office, to identify each manufacturing and inspective feature of the product. All the quality and safety procedures are arranged by Mr. Bertorello, responsible of the “technical file,” acting in OMCR, Via Quarantelli 8, 10077 San Maurizio C.se. These procedures have been exactly issued to allow OMCR mark with **EC symbol** to ensure that these products:



- are in compliance with the established conditions from Directive 2006/42/EC of 9.6.2006
- are tested and controlled, to be suitable also with the harmonized and national UNI Norms, the European Directives and the italian safety dispositions on work.

Before using lifting pins and lifting brackets, please read carefully the “Use and maintenance manual”.

*An improper or opposed use in reference to the prescriptions treated in this manual, deletes this **EC conformity** declaration and relieves OMCR from any responsibility.*

*Translation of the original Use and Maintenance Manual
and Conformity Declaration.
In case of doubts or misunderstandings,
the Italian version is decisive.*

OMCR S.r.l.
The legal representative
Domenico Zentilin

Notice d'entretien et d'usage
avec déclaration **CE** de conformité

CHAPE DE MANUTENTION AVEC SÉCURITÉ PAR CÂBLE



Code des articles: **B01.14.50**

INDEX

1.	Évaluation des risques	page 23
2.	Symbolique et classification des avertissements	page 23
3.	Usage	page 24
4.	Mouvementation et stockage	page 28
5.	Entretien	page 29
6.	Déclaration de conformité CE	page 30

1. ÉVALUATION DES RISQUES

Les contenus des pages suivantes se réfèrent au usage classiques des chapes de manutention et ils peuvent pas prévoir emplois pas-spécifiques. Pour cette raison, chacun utilisateur doit pourvoir une propre évaluation des risques et il doit prendre en compte cette notice comme référence générale en considérant la nécessité de synthèse dans le traiter les sujets. C'est à l'utilisateur de définir les procédures d'emploi concernant les opérations à suivre pour le personnel préposé, il doit aussi diffuser les informations et vérifier en le respect. Les chapes de manutention servissent comme crochet pour cordes ou chaînes et ils permettent d'effectuer en sécurité les opérations de: **SOULÈVEMENT / MOUVEMENTATION**; le matériel, la production et l'essai de tous les chapes de manutention OMCR sont conformes aux requêtes de la Directive **2006/42/CE**; tous les éléments de manutention OMCR viennent vérifiés avec un coefficient d'épreuve statique égal au minimum 1.5, sur tous les matériels viennent effectuées analyses selon l'**UNI EN 10204**, sur échantillons viennent effectuées épreuves à traction conventionnelle conformes au **UNI EN 10002**.



AVERTISSEMENT

*Avant l'usage des chapes de manutention, lire attentivement la notice d'usage et d'entretien.
Un usage impropre ou contraire en référence à ceci qu' est écrit dans la notice, décharge l'OMCR de
quelconque responsabilités concernant la sécurité des sujets cités.*

2. SYMBOLIQUE ET CLASSIFICATION DES AVERTISSEMENTS

Dans cette documentation la classification des dangers a été fait en référence aux normes ISO 3864-2, ANSI Z535.6, ANSI Z535.4, comme suit:

AVERTISSEMENT	Désigne une situation potentiellement dangereuse. Si cette situation dangereuse ne peut pas être évitée, la mort ou des blessures graves (mutilations) peuvent en être la conséquence.
ATTENTION	Désigne une situation potentiellement dangereuse. Si cette situation dangereuse ne peut pas être évitée, des blessures légères ou minimales peuvent en être la conséquence.
NOTE	Conseils ou autres informations d'une importance particulière.
	Danger générique.
	Risque d'écrasement suite la chute ou le renversement du charge.
	Risque de cisaillement suite la chute ou le renversement du charge.
	Risque des troubles musculo-squelettiques pour la mouvementation manuelle des charges.
	Opérations ou emplois pour un usage interdit.
	Mesures à prendre pour éviter les risques.
	Stationnement ou passage interdit.

3. USAGE

3.1

AVERTISSEMENT



Chaque opérations de soulèvement / mouvementation doit être exécutées par un personnel qualifié et appropriément instruit; les personnes préposées au soulèvement, mouvementation, renversement doivent utiliser moyens de protection en dotation.

3.2

AVERTISSEMENT

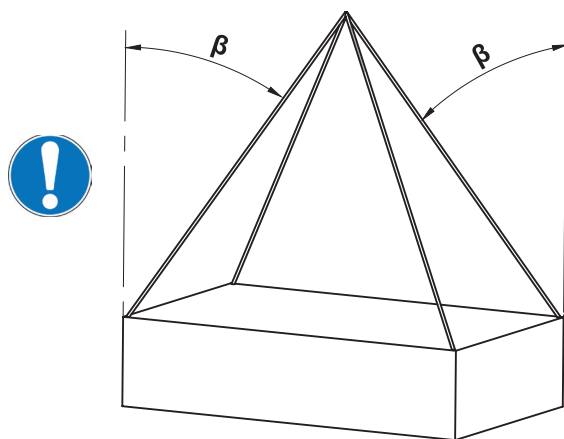


Avant chaque soulèvement / mouvementation les personnes préposées doivent choisir l'élingue plus appropriée à garantir une suspension en sécurité avec un correct équilibre du charge. L'effective portée des cordes / chaînes et des accessoires de manutention peut être modifié par un élingue incorrecte. Dans le tableau suivant on peut évaluer la réduction de la portée nominale en fonction de l'angle de l'élingue au but de maintenir constant le facteur de sécurité.

NOTE

Pour la définition des élingues symétriques et asymétriques vous devez voir la norme EN818-06: en cas des élingues asymétriques, on considère que le charge à soulever est supporté par seulement deux bras de corde/chaîne.

3.2.1 - SOULÈVEMENT



EXEMPLE DES ÉLINGUES SYMÉTRIQUES (CONDITION RECOMMANDÉE)

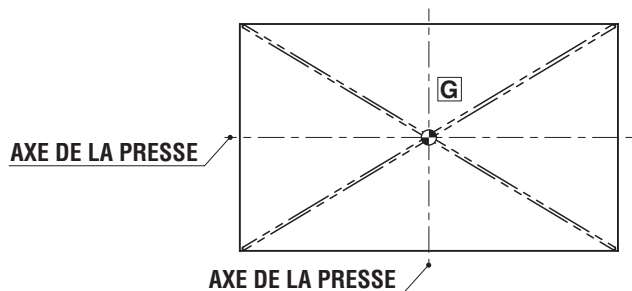
ANGLE	FACTEUR DE RÉDUCTION DE LA PORTÉE DE LA CHAPES
$0^\circ \leq \beta \leq 35^\circ$	1
$35^\circ < \beta \leq 50^\circ$	0.6
$50^\circ < \beta \leq 60^\circ$	0.4

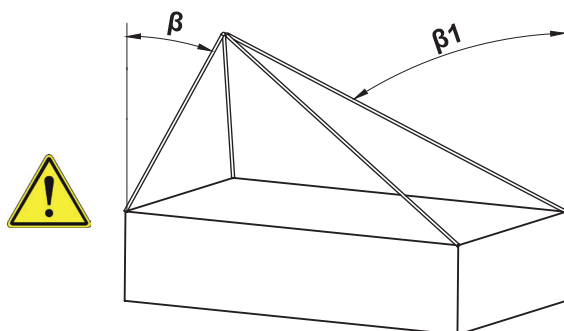
G = barycentre moule

β = angle des cordes à partir de la verticale

NOTE: le soulèvement avec

$\beta > 60^\circ$ il est pas prévu





EXEMPLE DES ÉLINGUES ASYMÉTRIQUES ($\beta_1 > \beta$)

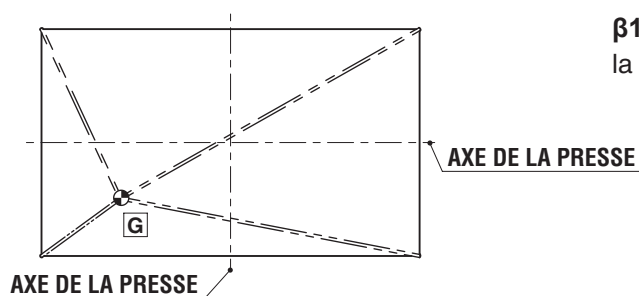
**FACTEUR DE RÉDUCTION DE LA PORTÉE DE LA
CHAPES**

0.5

G = barycentre moule

β = angle minimal des cordes à partir de la verticale

β1 = angle maximal des cordes à partir de la verticale



AVERTISSEMENT

L'absent respect des prescriptions contenues dans la présente notice peut provoquer la chute ou le renversement du charge.

3.2.2

AVERTISSEMENT



Ne pas essayer de renverser (voir Fig.1)

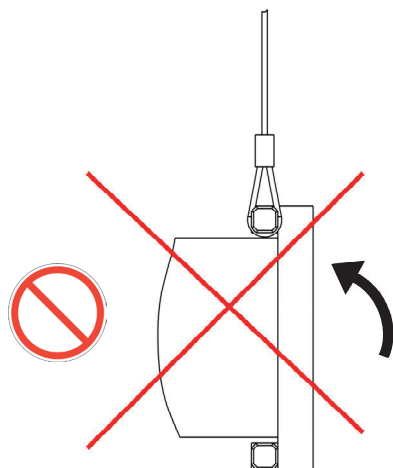


Fig.1

3.3

AVVERTISSEMENT



Pour un usage en sécurité des chapes type B01.14.50 est nécessaire que les bras des **cordes/chaînes restent toujours tendues** (voir **Fig.2**), un relâchement peut provoquer une sortie des cordes/chaînes de la gorge des chapes.

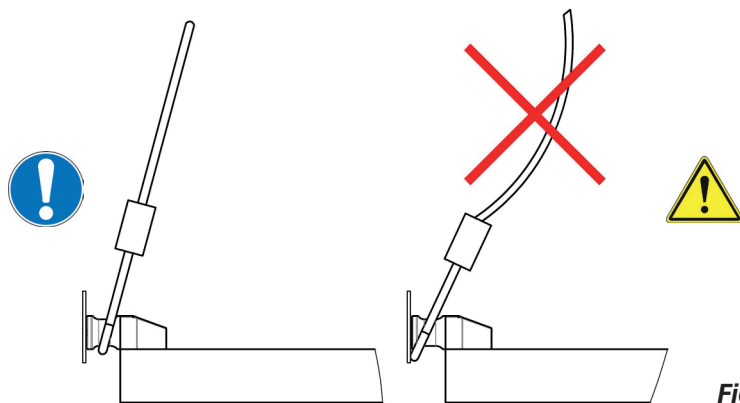


Fig.2

3.4

AVVERTISSEMENT



Au moment de l'opération, vérifier la correcte fermeture des vis; dans le tableau suivant vous trouvez les vis et les couples de fermeture pour le fixation des chapes de manutention; **il est obligatoire d'utiliser des colle frein filet LOCTITE 243 ou rondelles antidesserrage.**

OMCR CODE	FIBRO CODE	NR. VIS	VIS DIN 912 CL. 8.8	COUPLE DE SERRAGE [Nm]
B01.14.50	2130.14.100	3	M20x70	411,9

AVVERTISSEMENT

L'absence respect des prescriptions contenues dans la présente notice peut provoquer la chute ou le renversement du charge.

3.5

AVVERTISSEMENT



Avant chaque soulèvement/mouvementation, vérifier que l'élingue choisi (corde/chaîne, crichets, etc) n'a pas défauts ou malformations qui lui rendent pas en sécurité; dans le cas **eliminer tout de suite les parties défectueuses.**

3.6

AVVERTISSEMENT



Avant chaque soulèvement, mouvementation ou renversement vérifier que la portée des chapes de manutention est conforme au poids de la presse la portée maximal, la commande de fabrication, le logo du constructeur et le **marque de conformité CE**, sont marqués sur la chape de manutention et sur le broche (**Fig.3**)

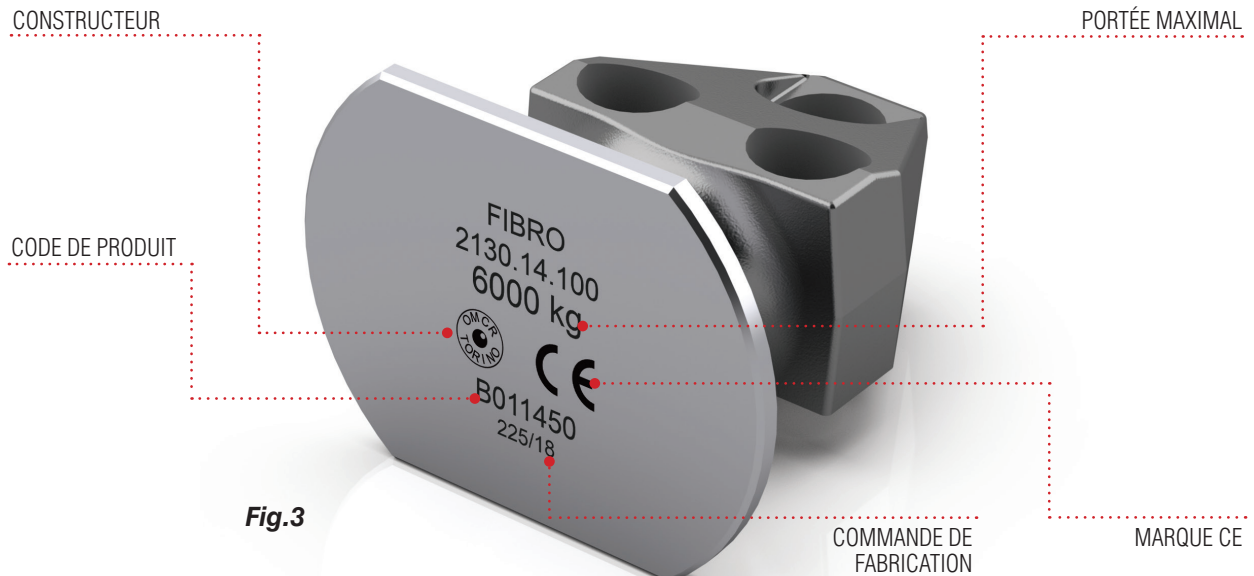


Fig.3

La portée de la chape de manutention doit pas être inférieur à $\frac{1}{2}$ du poids total de la presse dans le cas de soulèvement et mouvementation.

Ex: Poids minimum de la presse 12.000 kg - porte minimal de la chape: $12.000 / 2 = 6.000$ kg

3.7

AVVERTISSEMENT



Pas effectuer soulèvement / mouvementation avec élingue que forme angles supérieurs à 90° en respect au plan horizontal , en cas contraire on peut se vérifier désenfillement de la corde/chaîne avec le risque de la chute du charge (voir **Fig.4**).

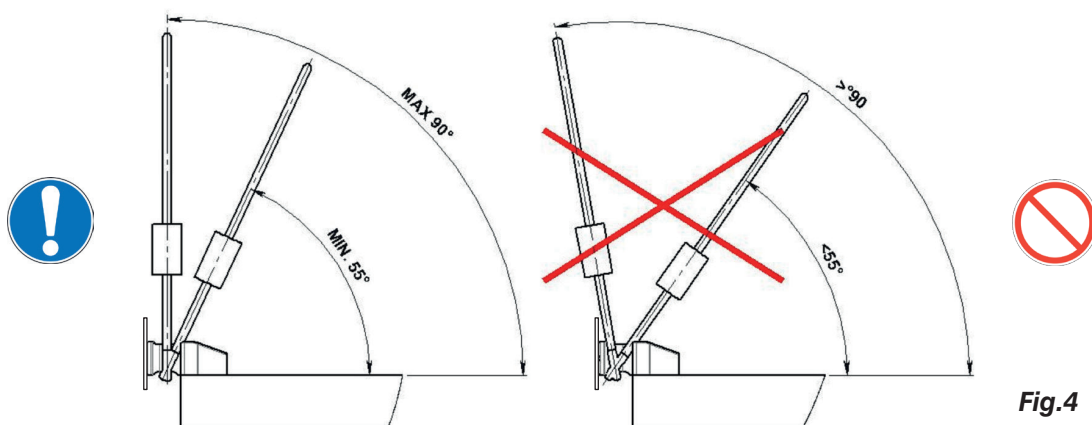


Fig.4

3.8

AVERTISSEMENT



Avant chaque soulèvement/mouvementation du moule s'assurer que:

- les cordes/chaînes sont assurées dans une correcte façon
- les cordes/chaînes sont pas en contact avec bords tranchants
- les cordes/chaînes sont pas accrochées dans les coins de la presse

3.9

AVERTISSEMENT



Pas s'arrêter ou transiter près du charge pendant les opérations de soulèvement mouvementation (voir **Fig.5**). **En cas de décrochement accidentel du charge on peuvent passer risques de lésion personnelle.**

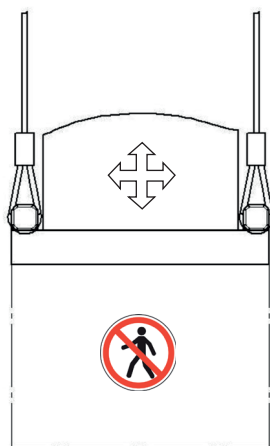


Fig.5

4. MOUVEMENTATION ET STOCKAGE

4.1

AVERTISSEMENT



Suite les poids des chapes OMCR cod. B01.14.50 ont été indiqués; **les chapes doivent être mouvementées en conformité aux normes en vigueur concernant la mouvementation manuelle des charges.**

OMCR CODE	FIBRO CODE	POIDS (kg)
B01.14.50	2130.14.100	4.5

4.2

WARNING

Les chapes de manutention doivent être stockées dans lieux loins de l'humidité, si pas utilisées, et protégées de l'oxydation en appliquant huile protectif.

4.2.1



AVERTISSEMENT



Au moment du montage, nettoyer les surfaces de contact entre la chape de manutention et les plaques porte-moules.

La présence d'huile ou d'impuretés entre la surface d'appui de la chape de manutention et la surface des plaques porte-moules peut compromettre le fonctionnement correct de la chape de manutention.

5. ENTRETIEN:

5.1 Effectuer tous les 6 mois contrôles visuels pour vérifier la présence des anomalies visibles ou apparition d'oxydation: en cas rétablir ou remplacer les chapes intéressées.

5.2 Effectuer au moins tous les 6 mois contrôles sur la correcte fermeture des vis de fixation selon le tableau mentionné dans la notice.

5.3 En cas des imprévus effondrements des cordes/chaînes chapes de manutention, soumettre ceux-ci au contrôle visuel pour vérifier eventuelles déformations; remplacer les vis de fixation et vérifier la correcte fermeture selon la tableau mentionné dans la notice.

5.4 En cas de collisions accidentelles dans le zones d' élingue pendant les opérations de soulèvement/ mouvementation, soumettre les chapes de manutention au contrôle visuel pour vérifier eventuelles déformations et, si nécessaire, remplacer eux; remplacer les vis de fixation et vérifier la correcte fermeture selon la tableau mentionné dans la notice.

DÉCLARATION CE DE CONFORMITÉ

(Directive Machine 2006/42/CE)

L'OMCR S.r.l. avec siège en Via Quarantelli, 8 – 10077 S.Maurizio C.se – (Torino-Italia) dans la personne de son représentant juridique, déclare que, les:

CHAPES DE MANUTENTION AVEC SÉCURITÉ PAR CÂBLE

Code de l'article: B01.14.50

Ils ont un nombre du commande de fabrication marqué sur chacun exemplaire dont, en quelconque moment, on peut remonter à la documentation archivée près le Bureau Technique et donc identifier chaque caractéristique et élément de production et essai.

Toutes les procédures, de qualité et de sécurité, préparées par Mounsier Bertorello, responsable du dossier technique, en action dans la siège de OMCR, Via Quarantelli, 8 10077 San Maurizio C.se, ont été correctement exécutées et ce-ci a permit l'estampillage du symbole **CE** à garantir que ces pièces:



- Sont conformes aux conditions fixées par la Directive Machine 2006/42/CE du 9.6.2006;
- Sont soumis aux contrôles et vérifications, tels à considérer ceux aptes aussi pour le normes UNI harmonisées et nationales, les directives Européennes et les dispositions italiennes sur la sécurité du travail.

Avant l'usage des chapes de manutention, lire attentivement la notice d'usage et d'entretien. Un usage impropre ou contraire en référence à ceci qu' est écrit dans la notice, révoque la validité de cette présente déclaration CE de conformité et décharge l' OMCR de quelconque responsabilités à propos.

*Traduction de l'originelle Notice d'Usage
et Entretien et de la Déclaration de Conformité.
En cas de doutes ou incompréhensions, la version
Italienne est décisive.*

OMCR S.r.l.
Le représentant légal
Domenico Zentilin

